Legionellenschutz als Frage der Hygiene

In Zeiten steigender Hygieneanforderungen kommt dem Legionellenschutz eine besondere Wichtigkeit zu. Das komfortable Wohnen mit Kaltund Warmwasserverteilung im ganzen Haus wird bei Jung und Alt immer mehr zur Selbstverständlichkeit. Nur zeitweise benutze Wohnräume mit sanitären Installationen führen zu langen Wasserstagnationszeiten. Kommen weitere ungünstige Gegebenheiten



 $In stall at ions auf bau\ Legio Therm {}^{\tiny{\textcircled{\tiny B}}} Zirkulations regler$

dazu, wie Armaturen mit stagnierendem Wasser oder stark belastetes Wasser, kann es zum Aufbau eines Biofilms kommen. Dieser bildet den Nährboden für die Vermehrung von Viren und Bakterien wie z. B. Legionellen. Besonders betroffen sind Alten- und Pflegeheime, Krankenhäuser, Hotels, Ferienappartements, Wellness-Bäder und Sportanlagen. Dass durch den Einsatz des JRG LegioTherm®, Abb., die aufgewendete Energie für die thermische Desinfektion auf ein Minimum reduziert wird, ist nur einer der vielen Vorteile dieses Systems.

KOMFORT IN DER WARMWASSER-BEREITUNG

Für die Warmwasserversorgung im Haus wird meist eine Zirkulationsverteilung installiert. Der Komfort Warmwasser soll für alle Benutzer gleich sein, wobei die Kosten für die Warmwassererzeugung möglichst tief gehalten werden sollen. In jeden Zirkulationsstrang wird ein temperaturgeführtes Regelventil eingebaut, das den hydraulischen Abgleich sicherstellt, d.h. in der

ganzen Warmwasserzirkulation wird die gleiche Temperatur erreicht. Dabei schließt sich das Regelventil. Veränderungen im Warmwassersystem können jederzeit am Ventil-Controller abgefragt und angepasst werden. Für die Inbetriebnahme wird somit der Zeitbedarf auf ein Minimum reduziert. Die zeitweise Heißwasserspülung der Zirkulationsleitungen bei der thermischen Desinfektion führt zum Abbau des Biofilms und zur Abtötung der Legionellen. Temperaturen über 70°C während weniger Minuten reichen dazu bereits aus. Wichtig ist, dass die thermische Desinfektion so ausgeführt wird, dass alle Zirkulationsstränge erfasst werden und Temperatur sowie Zeitdauer der Heißwasserspülung protokolliert werden. Damit diese Heißwasserspülung in einer kurzen Zeit erfolgen kann, wird eine zentrale Steuerung, der JRG LegioTherm® Master, eingesetzt. Der voreingestellte Prozessablauf führt nun eine serielle Heißwasserspülung aller Zirkulationsstränge durch. Unregelmäßigkeiten beim Temperaturniveau können jederzeit abgefragt werden. Die Vernetzung aller Regelventile erlaubt es, stündlich Temperaturen jedes Ventils zu speichern und abzufragen. Alle Ventile so-

SICHERHEIT BEI DER THERMISCHEN DESINFEKTION

wie die zentrale Steuerung werden mit 24 V

versorat.

Das neuartige System bietet bei der thermischen Desinfektion besonderen Schutz vor Legionellenverkeimung und gibt dem Objektbetreiber eine hohe Sicherheit durch die Protokollierung der jeweiligen Betriebszustände. Einstellungen und Abfragen können bequem am LegioTherm® Master erfolgen. Der geführte Prozessablauf für die thermische Desinfektion garantiert die Heißwasserspülung nur solange wie nötig und bringt Energieeinsparung für die Warmwasseraufbereitung.

Autor Masch.-Ing. (FH/NDS) Marcel Lüscher, F+E Abteilungsleiter JRG, Sissach, www.jrg.ch





ACO Systemlösungen für den verlässlichen Schutz gegen Rückstau

Eine Folge des Klimawandels: Starkregenfälle nehmen zu. Wenn dann Abwasser aus überlasteten Kanalnetzen zurückdrückt wird es ungemütlich. ACO bietet dafür ein umfangreiches Sortiment mit innovativen Lösungen für jeden Anwendungsfall.



ACO Kellerablauf JUNIOR kleinster Kellerablauf mit Rückstauverschluss



ACO Rückstausicherung TRIPLEX mit Schacht für fäkalienfreies Abwasser

ACO Passavant GmbH

Im Gewerbepark 11c • 36457 Stadtlengsfeld Tel. 036965 819-0 • Fax 036965 819-361

www.aco-haustechnik.de

Die Welt ist keine Scheibe - Ihre Anzeigen auch nicht [...]





Fachzeitschrift für Erneuerbare Energien & Technische Gebäudeausrüstung



innovapress

Innovationen publik machen schnell, gezielt und weltweit

Hier mehr erfahren